

Freiwillige Feuerwehr

Jahresrückblick 2011



Zirl

Bereit für Zirl, seit 1876.

Liebe Zirlerinnen und Zirler, sehr geehrte Freunde und Gönner!

Das Jahr 2011 ist zu Ende. Zeit gemeinsam mit ihnen auf eine für die Feuerwehr Zirl sehr intensive und einsatzreiche Zeit zurückzublicken. Mit diesem Jahresrückblick dürfen wir ihnen einen Einblick in unsere Arbeit geben.

Eine große Herausforderung für unsere Einsatzmannschaft waren die rund 200 Einsätze. Durch die „stille Alarmierung“ mittels Personenrufempfängern wird vermutlich dem Großteil der Bevölkerung verborgen bleiben, dass wir durchschnittlich jeden zweiten Tag in Zirl und Umgebung einsatzmäßig unterwegs sind. Der Zuspruch und die Dankbarkeit der unmittelbar Betroffenen ist für uns die Motivation, unsere Freizeit in die intensive Einsatz-, Ausbildungs- und Übungstätigkeit zu investieren.

Im Jänner 2011 anlässlich der 135. Jahreshauptversammlung legte Robert Kaufmann nach 18 Jahren sein Amt als Kommandant zurück. Im Zuge der Neuwahlen wurde Christian Nocker zum Kommandanten, Arnold Lanziner zu seinem Stellvertreter, Yves Fortin zum Kassier und Florian Prosch zum Schriftführer gewählt.



v.l. Bezirks-Feuerwehrinspektor Michael Neuner, Kassier Yves Fortin, Schriftführer Florian Prosch, Kommandant Christian Nocker, Bürgermeister DI (FH) Josef Kreiser, Stellvertreter Arnold Lanziner und Abschnittskommandant Ernst Wegscheider.

Die Jugendfeuerwehr spielt in Zirl eine sehr große Rolle. Heuer konnte sie ihren 30-igsten Geburtstag feiern. Seit 1981 lernen Mädchen und Buben zwischen 12 und 16 Jahren auf spielerische Art und Weise die Feuerwehr von Grund auf kennen. Nähere Informationen erhalten sie auf der Jugendseite.

Bei allen Freunden und Partner der Feuerwehr Zirl möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich für die großartige Unterstützung während des ganzen Jahres bedanken. Neben den großzügigen Spenden und den Besuchen unserer Veranstaltungen freuen wir uns ganz besonders über das uns entgegengebrachte Vertrauen und Verständnis.

Verbringen sie eine schöne Zeit beim Lesen dieses Rückblickes.

Abschließend wünscht ihnen und ihren Familien die Freiwillige Feuerwehr Zirl ein gesundes und vor allem ein unfallfreies Jahr 2012.

Christian Nocker, HBI

Arnold Lanziner, OBI

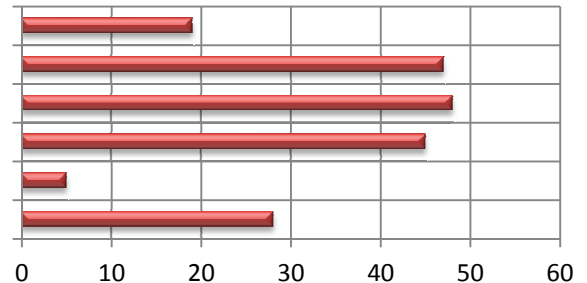
Einsätze der Feuerwehr Zirl

Brand	BSW	Technik	Arbeit	Fehl. / Täuschung	Wespen	Gesamt
28	5	45	48	19	47	193

Im Schnitt rückt die Feuerwehr Zirl jeden zweiten Tag zu Einsätzen und Hilfeleistungen aus. Oft sind es zum Glück nur kleinere Tätigkeiten oder Arbeitseinsätze, die mit geringem Personaleinsatz abgearbeitet werden können.

Im vergangenen Jahr wurde auch die Feuerwehr Zirl zu vielen Einsätzen mit Wespennestern alarmiert.

Fehl. / Täuschung
Wespen
Arbeit
Technik
BSW
Brand



Natürlich ist auch hier die Feuerwehr Zirl gerne für die Bevölkerung von Zirl zur Stelle. Für uns ist es selbstverständlich, auch bei kleinen Nöten zu helfen und für die Bürger da zu sein.

Als Stützpunktfeuerwehr mit dem schweren Rüstfahrzeug und der Drehleiter werden die Kameraden auch über die Ortsgrenze hinaus alarmiert.

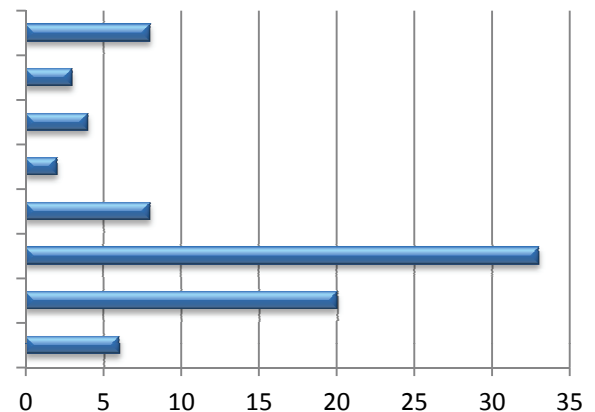
Übungen der Feuerwehr Zirl

Schulungen	MA / Kraftfahrer	Gemeinschaft	Gesamt	Zug	Gruppen	Bewerb	Atemschutz
8	3	4	2	8	33	20	6

Jeden Montag werden die verschiedensten Übungen abgehalten. Unterteilt in Gruppen, Zugs- und Gesamtübungen wird das Wissen und die Handhabungen der Gerätschaften geübt und gefestigt.

Übungen für die verschiedenen Bewerbe und Leistungsüberprüfungen finden an allen anderen Tagen, zusätzlich zum regulären Übungsdienst, statt.

Schulungen
Maschinist / Kraftfahrer
Gemeinschaft
Gesamt
Zug
Gruppe
Bewerb
Atemschutz



Personal der Feuerwehr Zirl

Gesamt	Aktiv	Jugend	Reserve
117	79	17	21

Alle Mitglieder der Feuerwehr Zirl üben ihre Tätigkeit freiwillig und unentgeltlich aus.

Kommt es zu einem Ereignis, bei dem die Feuerwehr benötigt wird, verlassen die Kameradinnen und Kameraden ihren Arbeitsplatz oder ihr Zuhause, um umgehend in das Gerätehaus einzurücken. Ausbildungen an der Landesfeuerwehrschule werden in der Freizeit bzw. im Urlaub absolviert.

Insgesamt besuchten 30 Mitglieder der Feuerwehr Zirl verschiedene Kurse an der Landesfeuerwehrschule in Telfs.

Einsatz Nr. 4 | 12.01.2011 | Küchenbrand



Zu einem Küchenbrand wurden wir in den ersten Tagen des Jahres alarmiert. Der Atemschutztrupp konnte durch einen raschen Innenangriff den Brand eines Küchengerätes schnell löschen. Ein Übergreifen des Brandes auf die restliche Wohnung wurde verhindert.

Einsatz Nr. 30 | 12.03.2011 | Großbrand MPreis Bäckerei Völs – Alarmstufe 2



Ausgelöst durch Flämmarbeiten im neuen Zubau der MPreis Großbäckerei in Völs kam es zu einem Großbrand, zu dem auch die Feuerwehr Zirl alarmiert wurde. Insgesamt standen 17 Feuerwehren im Einsatz.

Der an diesem Tag herrschende starke Föhn erschwerte die Brandbekämpfung und fachte das Feuer immer wieder neu an.

Die Feuerwehr Zirl, welche von der Nordseite her im Einsatz stand, wurde nach 6 Stunden aus dem Einsatz herausgelöst und konnte wieder einrücken.

Für die Feuerwehr Völs war der Einsatz erst gegen Mittag des darauffolgenden Tages beendet.



Einsatz Nr. 67 | 14.05.2011 | Verkehrsunfall Inntalautobahn



Zu einem Verkehrsunfall kam es am frühen Abend des 14. Mai auf der Inntalautobahn in Fahrtrichtung Kufstein. Ein PKW kam von der Fahrbahn ab, überschlug sich und kam in der Böschung auf dem Dach zu liegen. Bei dem Unfall wurde die Beifahrerin mit dem Arm leicht eingeklemmt und musste aus dem Fahrzeug befreit werden. Die Feuerwehr unterstützte in weiterer Folge den Rettungsdienst bei der Patientenrettung und sicherte die Unfallstelle ab.

Einsatz Nr. 98 | 18.07.2011 | Wohnungsbrand Äueleweg



In den frühen Morgenstunden des 18. Juli wurde die Feuerwehr Zirl zu einem Wohnungsbrand in den Äueleweg gerufen. Noch vor dem Eintreffen der ersten Einsatzkräfte konnten sich die Bewohner bereits selbst in Sicherheit bringen. Zu diesem Zeitpunkt stand die Küche schon im Vollbrand. Durch den schnellen Einsatz eines Atemschutztrupps im Innenangriff konnte ein Übergreifen der Flammen auf die restliche Wohnung verhindert werden.

Nach wenigen Minuten war der Brand unter Kontrolle und nach 45 Minuten wurde „Brand aus“ gegeben.

Die Wohnung wurde jedoch durch den Brandrauch stark in Mitleidenschaft gezogen.

Tip: Wenn möglich immer alle Innentüren schließen, dadurch wird eine Verrauchung der Wohnung minimiert!





Am Abend des 03. November 2011 kam es, vermutlich durch eine Selbstentzündung, zu einem Brand bei einem Abfallentsorgungsbetrieb in der Salzstraße.

Binnen weniger Minuten zündeten die gelagerten Wertstoffe durch und brannte in voller Ausdehnung. Sofort wurde von der Feuerwehr Zirl der erste Löschangriff mit Schaum von der Südseite aus gestartet. Durch den Einsatzleiter wurden die Tanklöschfahrzeuge der Feuerwehren Inzing und Kematen angefordert, um die Löscharbeiten zu unterstützen und den Objektschutz der angrenzenden Gebäude zu übernehmen. Durch den Einsatz mehrerer Löschleitungen unter Atemschutz konnte der Brand nach knapp zwei Stunden unter Kontrolle gebracht werden. Mit einem Radlader wurden die gesamten Wertstoffe umgeschichtet. Somit wurden alle Glutnester erreicht und der Brand gelöscht.

Gegen 23 Uhr konnte der Einsatz endgültig beendet werden und die letzten Kräfte rückten wieder in das Gerätehaus ein.

Insgesamt standen bei diesem Einsatz 90 Frauen und Männer der Feuerwehren Inzing, Kematen und Zirl mit 17 Fahrzeugen im Einsatz.





„Übung macht den Meister“ - dieses Sprichwort ist sicherlich jedem bekannt. Daher braucht es auch in der Feuerwehr immer wieder die verschiedensten Übungen. Im vergangenen Jahr wurde der Übungsschwerpunkt auf die Brandbekämpfung gelegt. Neben den knapp 90 Übungen in den eigenen Reihen, nahm die Feuerwehr Zirl auch an verschiedenen Übungen bei den Nachbarfeuerwehren teil.



Finden in den Wintermonaten vorrangig Ausbildungen und Schulungen im Feuerwehrhaus statt, so absolvieren die Mitglieder im Frühjahr und Herbst die Übungen im Freien. Dabei wird an verschiedenen Objekten geübt, um im Ernstfall die Gegebenheiten genau zu kennen.

Auch Übungstage mit speziellen Themenschwerpunkten werden organisiert. Heuer stand die Wasserförderung über lange Wegstrecken im Vordergrund.



17.06.2011 | Abschnittsübung in Zirl



Verschiedene Übungsstationen in Zirl waren Schauplatz des Ausbildungstages des Abschnittes Kematen. Rund 100 Teilnehmer aus 7 Feuerwehren nahmen daran teil.

Die Übungsstationen:

- eingeklemmte Person unter Betonblock
- Pfählungsverletzung
- Brand im Einfamilienhaus, Personenrettung
- Brand im Gasthaus
- Brand im Mehrfamilienhaus
- Person unter PKW eingeklemmt
- Küchenbrand
- Containerbrand
- PKW-Brand

Die Übungsbeobachter, unter ihnen die Bürgermeister von Zirl, Oberperfuss und Ranggen, sowie der Abschnittskommandant Kematen und der Bezirks-Feuerwehrinspektor zeigten sich von den Leistungen der Kameradinnen und Kameraden beeindruckt.

Fotos: Stefan Moll und Maximilian Neuner (ÖA BFV IBK Land)



30.09. bis 02.10.2011 Rescue Days in Deggendorf



Vier Mitglieder der Feuerwehr Zirl nahmen im bayrischen Deggendorf an der weltweit größten Ausbildungsveranstaltung in technischer Hilfeleistung nach Verkehrsunfällen teil.

Insgesamt besuchten rund 600 Teilnehmer aus 16 Nationen diese Veranstaltung. Dabei standen an den insgesamt 8 verschiedenen Stationen erfahrene Ausbilder der Firma Weber Hydraulik zur Verfügung.

Die Stationen:

- Station 1: Neue Fahrzeugtechnologie
- Station 2: LKW-Rettung
- Station 3: LKW auf PKW
- Station 4: PKW Seitenlage
- Station 5: Seitenaufprall / „Crossramming“
- Station 6: PKW auf Autobahnbarriere
- Station 7: Heben und Stabilisieren
- Station 8: PKW unter Trailer

16. und 17. 09. 2011 | Internationale Ausbildungstage technische Hilfeleistung in Zirl



Vom 16. bis 17. September 2011 fanden in Zirl die "Internationalen Ausbildungstage technischen Hilfeleistung 2011" statt. Insgesamt 14 Teams aus Spanien, Luxemburg, England, Deutschland und Österreich zerlegten in den beiden Tagen bei verschiedenen Unfall- szenarien rund 30 PKW´s.

Für die angereisten Feuerwehren, Austellern von Feuerwehr- und Rettungszubehör und den Zuschauern war es wieder einmal ein gelungenes und sehr lehrreiches Wochenende.

Fotos: ÖA BFV Innsbruck Land



22.07.2011 Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung



Eine Gruppe der Feuerwehr Zirl absolvierte im Juli die technische Leistungsprüfung in der Stufe „Gold“. Dabei müssen die einzelnen Mitglieder die Gerätschaften in den Fahrzeugen bei verschlossenen Türen genau anzeigen. Anschließend muss in einem vorgegebenen Zeitrahmen eine Unfallstelle abgesichert und die richtigen Geräte aufgebaut werden. Nach intensiven Übungswochen im Vorfeld hieß es schließlich am 22.07. „mit Erfolg bestanden“.

Schutzbekleidung – Neu

Fotos: Fa. TEXTPORT



Der Landesfeuerwehrverband Tirol änderte 2011 die Vorschriften für die Einsatzbekleidung. In Tirol muss zukünftig eine einheitliche Schutzbekleidung getragen werden. Für die Feuerwehr Zirl ändert sich die Farbe der neubeschafften Schutzjacken und Hosen dadurch von Schwarz auf Gelb.

Im Feuerwehrausschuss entschloss man sich für einen gestaffelten Austausch der teilweise 20 Jahre alten Schutzbekleidung.

Bei den Anschaffungskosten wird die Feuerwehr einen Beitrag aus der Kameradschaftskassa leisten.

Die Möglichkeit, einen Teil der Kosten aus der Kameradschaftskassa zu übernehmen, ist nur mit ihrer Spende bei der Haussammlung und dem Besuch unserer Veranstaltungen, wie das Törggelen im November, möglich.

Im Namen aller Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Zirl möchte sich das Kommando dafür recht herzlich bedanken.

Rettungsgasse ab 01. Jänner 2012 Gesetz!



Mit 01. Jänner 2012 ist in Österreich die Rettungsgasse bei Staubildung auf Autobahnen und Schnellstraßen Gesetz. Das heißt, dass die Fahrzeuge auf der linken Spur nach ganz Links und die Fahrzeuge auf der rechten Spur nach ganz Rechts ausweichen müssen. Dabei ist auch der Pannestreifen zu benutzen.

Wenn sie also merken, dass der Verkehr zum Stocken oder gar zum Stillstand kommt, fahren sie umgehend zur Seite. Bitte denken sie auch daran, dass sie nach den ersten Einsatzfahrzeugen die Rettungsgasse aufrecht erhalten. Es kann durchaus sein, dass mehrere Fahrzeuge zum Einsatzort müssen und in zeitlichen Abständen auf Anfahrt sind.

Weitere Informationen finden sie auf der Homepage www.rettungsgasse.com, der Homepage der ASFINAG www.asfinag.at oder auf der Homepage der Feuerwehr Zirl www.feuerwehr-zirl.at

Feuerwehrjugend Zirl – 30 Jahre , ein starkes Stück Freizeit



1981 wurde die Feuerwehrjugend Zirl als eine der Ersten in Tirol gegründet und feierte 2011 das dreißigjährige Bestandsjubiläum.

Viele der heutigen aktiven Mitglieder und auch Führungskräfte fanden die Freude zur Feuerwehr in dieser Jugendgruppe. Heute zählt die Gruppe 17 Mitglieder, davon 4 Mädchen.

Im abgelaufenen Jahr absolvierten insgesamt 11 Mitglieder den Wissenstest in Absam. In den Wochen davor trafen sich die Kinder, um gemeinsam auf diesen Prüfungstag zu lernen und für die dort gestellten Aufgaben vorbereitet zu sein. Mit Erfolg wie man am 16. April dann sehen konnte. Mit Stolz tragen nun 4 Mitglieder das Abzeichen in Gold und 7 Mitglieder das Abzeichen in Silber.

Natürlich darf der Spaß bei und neben der Ausbildung nicht fehlen und so unternahmen die Jugendlichen mit ihren Betreuern letztes Jahr eine Wanderung, ein Zeltlager und verschiedene Ausflüge.



Wenn auch du dich für die Jugendfeuerwehr interessierst und zwischen 12 und 15 Jahre alt bist, dann melde dich einfach und schnuppere mal hinein.

Kontakt zu unserm Jugendbetreuer: jugend@feuerwehr-zirl.at



Foto: Pressearchiv MSA Auer

Vielleicht könnte das schon bald ihr Helm sein?

Sind sie beim Betrachten der Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Zirl vielleicht auf den Geschmack gekommen, sich auch in der Feuerwehr zu engagieren?
Dann melden sie sich einfach bei uns.

Wir bieten:

- Ausbildung um Menschen in Notlagen helfen zu können
- abwechslungsreiche Tätigkeit
- Aus- und Fortbildung
- Teamarbeit
- soziale Kompetenz
- Kameradschaft

Wir erwarten:

- Hilfsbereitschaft
- Verantwortungsbewusstsein
- Entschlussfreudigkeit
- Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft für Aus- und Weiterbildung
- körperliche und seelische Belastbarkeit

Wir nehmen uns auch gerne die Zeit und beantworten noch eventuell offene Fragen, um ihren Entschluss zu erleichtern.

Auch Quereinsteiger sind bei uns herzlich willkommen.

Kontakt zur Feuerwehr Zirl: ***feuerwehr@zirl.at***
Telefon Kommandant Christian Nocker: 0664 / 244 65 47

Die Übungen finden jeweils am Montag ab 19:45 Uhr statt.

Impressum:

Herausgeber

Freiwillige Feuerwehr Zirl

Florianstraße 2
A-6170 Zirl

feuerwehr@zirl.at

Für den Inhalt Verantwortlich:

Kommandant HBI Christian Nocker

Gestaltung:

Presse HV Florian Prosch

Fotos:

Wenn nicht anders angegeben stammen die Fotos aus dem Archiv der Feuerwehr Zirl. Die Bildrechte liegen bei der Feuerwehr Zirl.

Tel: 05238 / 52277

Fax: 05238 / 52277-9

<http://www.feuerwehr-zirl.at>

christian.nocker@feuerwehr-zirl.at

florian.prosch@feuerwehr-zirl.at